



Gesellschafter Dirk Pfeil begrüßt die Beiräte

Es hat sich viel getan

Fazit der Beiratssitzung der Ernährungs Umschau 2009

(HR) Regelmäßig treffen sich die Beiräte und die Redaktion der Ernährungs Umschau zum wissenschaftlichen Austausch und zur Diskussion der Zukunftsgestaltung der Zeitschrift in kollegial-freundschaftlicher Atmosphäre. Am 06. November war es wieder soweit, der Umschau Zeitschriftenverlag und Herausgeber Prof. Dr. H. Erbersdobler begrüßten die Beiratsmitglieder im Airport Club Frankfurt.

Elf neue Mitglieder verstärken den Beirat seit 2008 und viele davon kamen zur diesjährigen Beiratssit-

zung in Frankfurt erstmalig hinzu. Herr Prof. H. Erbersdobler stellte die „neuen“ Mitglieder noch einmal vor und begrüßte alle anwesenden sehr herzlich. Das EU-Team freut sich über die weitere kompetente wissenschaftliche Unterstützung. Ein wichtiges Beiratsmitglied wurde in der Runde schmerzlich vermisst, Prof. Dr. V. Pudel, der am 7. Oktober nach schwerer Krankheit verstarb. Ihm gedachten die Beiräte in einer Schweigeminute. Prof. Pudel hatte als sehr engagiertes Beiratsmitglied noch die August-Ausgabe der Ernährungs Umschau mit einem seiner unvergleich-

lichen Beiträge zum Thema Essverhalten „Selbstverantwortung oder Fürsorge?“ bereichert.

Rückblick und neue Ziele

Das EU-Team ist zufrieden über die sehr gute Akzeptanz des Peer-Review-Verfahrens und das große Interesse der Autoren, in der Ernährungs Umschau zu publizieren. Auch positive Effekte auf den Impact Faktor sind bereits zu verzeichnen. Die Beiräte unterstützten das Team und den Herausgeber aktiv mit wissenschaftlicher Kompetenz u. a als Gutachter. Die Si-



Prof. C. Barth, Prof. A. Kroke



Prof. B. Methfessel, A. Feller (VDO_E) und Dr. B. Kluthe in regem Austausch

cherung und der Ausbau der wissenschaftlichen Qualität sollen künftig weiter nachhaltig betrieben werden und rubrikübergreifend durch das Peer-Review-Verfahren unterstützt werden.

Auch die Online-Fortbildung, die im Jahre 2007 startete, verzeichnete in den letzten beiden Jahren eine sehr gute Resonanz mit weiter steigenden Teilnehmerzahlen. Die Leser schätzen die zeiteffiziente Möglichkeit der Fortbildung, die von der DGE, dem VDD und dem VDO_E anerkannt ist. Seit Januar 2009 können auch Ärzte zwei CME-Punkte in der Online-Fortbildung erlangen. Die Landesärztekammer Hessen zertifiziert die Online-Fortbildung der Ernährungs Umschau erstmalig für Mediziner. Auch manches Beiratsmitglied nutzt die Online-Fortbildung als Nachschlagewerk zum aktuellen Stand der Wissenschaft, wurde unter der Hand verraten.

Das Gutachter-Verfahren, die Online-Fortbildung und neue Kooperationen haben sich sehr positiv auf die Abonnentenzahl, Auflage und Verbreitung der EU ausgewirkt. In Zeiten einer Wirtschaftskrise ein schönes Kompliment für die Redaktion. Herzlichen Dank dafür an Sie als Leser!

In welcher neuen Form können wissenschaftliche Projekte in der Zukunft noch aktueller in der Fachzeitschrift vorgestellt werden? Welche Themen sind wichtig? Wie können mehr Europa-politische Themen in die Berichterstattung integriert werden? Hierzu entwickelten Redaktionsteam und Beiräte in Workshops aktiv, konstruktiv und mit viel Spaß neue Wege. Ein gelungener Tag, mit vielen guten und informativen Gesprächen, so unser Fazit. Lassen Sie sich überraschen und freuen Sie sich auf die Umsetzung der Ergebnisse der Beiratssitzung ab 2010 in Ihrer EU.



Prof. I. Elmadfa und Chefredakteurin H. Recktenwald im Arbeitskreis „Europa“



Prof. W. Wolfram, Prof. H. Boing, Prof. H. Erbersdobler im Arbeitskreis „Wissenschaft“